

Planung möglicher Windkraftstandorte

Am 16.9.2015 hat der Planungsausschuss des Verbandes Region Stuttgart empfohlen, an 44 von ursprünglich 96 möglichen Windkraftstandorten festzuhalten und die anderen zu streichen. Nördlich von Remshalden sollen die beiden Standorte "Buoher Höhe 1" (WN-25, westlich von Buoch im Waiblinger Stadtwald) und "Buoher Höhe 2" (WN-26, östlich von Buoch auf Remshaldener und Bergleener Gemarkung) bleiben.

Hingegen soll das Gebiet "Holzberg" (Schorndorf) gestrichen werden. Südlich von Remshalden werden die beiden Standorte "Goldboden" (Winterbach) und "Nonnenberg" (Weinstadt) ebenfalls als Windvorranggebiete erhalten bleiben, während das Gebiet "Karlstein" (Weinstadt) gestrichen wird.

Am 30.9.2015 will die Regionalversammlung endgültig über die möglichen Windkraftstandorte entscheiden. Möglich heißt, dass an diesen Standorten der Bau von Windkraftanlagen zulässig ist, aber noch lange nicht genehmigt ist. Für eine Genehmigung bedarf es z.B. einer 12-monatigen Windmessung, einer Umweltverträglichkeitsprüfung sowie diverser weiterer Abklärungen einschließlich eines OK der Flugsicherung.

Robert Pöttger